Ä-K08-399 Jetzt füreinander einstehen: Gesundheit und Soziales

Antragsteller*in: LAG Gesundheit und Soziales
Beschlussdatum: 09.01.2024

Änderungsantrag zu WP-2

In Zeile 12 einfügen:
Wir setzen uns dafür ein, dass Brandenburg auf Bundesebene eine neue Arbeitsschutzbestimmung zum Schutz vor psychischen Belastungen und zur Prävention von Suchterkrankungen ins Rollen bringt. Im Landesprogramm Fachkräftesicherung sollen zukünftig auch Psychotherapeut*innen und andere Expert*innen Unternehmen und Beschäftigte beraten. Um die Prävention in kleinen und mittleren Betrieben voranzubringen wollen wir einen Runden Tisch gründen, an dem alle wichtigen Akteur*innen gemeinsam Konzepte und Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten entwickeln.

Begründung

Suchterkrankungen können psychische Belastungen für die ganze Familie mit sich bringen. Psychische Belastungen sind ein Risikofaktor an einer Sucht zu erkranken. Deshalb ist es wichtig beides in den Blick zu nehmen. Quelle: Empfehlungen der Arbeitsgruppe Kinder psychisch und suchtkranker Eltern (2020)